



Gäste

Herr Eidam

Herr Dr. Simmering

Landkreis Marburg-Biedenkopf vom  
Fachdienst Agrarförderung zu TOP 3  
Deutscher Verband für Landschaftspflege –  
Koordinierungsstelle Hessen zu TOP 3

Für die Verwaltung

Frau Meike Bansa

Herr Karl Damm

**Beginn der Sitzung:**

18:30 Uhr

**Ende der Sitzung :**

20:45 Uhr

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
30.11.2020**

**(TOP 1)**

**Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
30.11.2020**

**(TOP 2)**

**Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**

Die Niederschrift über die Sitzung am 28.09.2020 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
30.11.2020**

**(TOP 3)**

**Gründung eines Landschaftspflegeverbandes Marburg-Biedenkopf;  
Sachstandsbericht**

Herr Eidam stellte mit Unterstützung von Herrn Dr Simmering anhand einer Powerpoint Präsentation die Grundlagen zur Gründung eines LPV im Landkreis Marburg-Biedenkopf vor. Zudem wurden beispielhaft an durchgeführten Maßnahmen im Ostkreis die Landschaftswirkungen dargestellt. Ergänzend wurden auch die in diesem Jahr durchgeführten Maßnahmen in Langenstein, Betziesdorf und Emsdorf aus der IKZ „Heckenmanagement“ vorgestellt.

Bürgermeister Hausmann informierte den Ausschuss, dass die Verwaltung dem Landkreis ihre Mitwirkung bei der Erstellung des Konzeptes zur Gründung eines LPV zugesagt hat.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
30.11.2020**

**(TOP 4)**

**Verfüllung des Tagebaus auf ehemaligen Auskiesungsflächen in der Gemarkung  
Niederwald;  
Sachstandsbericht**

Bürgermeister Hausmann informierte den Ausschuss auf Basis des Besprechungsprotokolls des Behördentermins über die geplante Verfüllung des Tagebaus (Teilfläche 3). In der anschließenden Diskussion wurden die Fragen seitens einzelner Ausschuss-Mitglieder gesammelt und eine kurzfristige Beantwortung zugesagt. Die Antworten werden für alle zugänglich im Gremienportal hinterlegt.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
30.11.2020**

**(TOP 5) 21/2016-2021**

**Umsetzung des Verpackungsgesetzes (VerpackG);  
Abschluss einer Abstimmungs- und einer Nebenentgeltvereinbarung mit den  
Systemen pp.**

Ja-Stimmen: 8    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0  
einstimmig beschlossen

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss einer Abstimmungsvereinbarung gemäß § 22 VerpackG mit den Systemen, der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) und den übrigen einsammlungspflichtigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern im Landkreis Marburg-Biedenkopf gemäß dem beigefügten Entwurf (Anlage 1 zur Beschlussvorlage) zu. Die Entwurfsunterlagen umfassen die Abstimmungsvereinbarung sowie die Anlage 1 (Systemvereinbarung LVP), Anlage 2 (Systemvereinbarung Glas), Anlage 3 (Systembeschreibung PPK) und Anlage 4 (Vereinbarung zur Mitbenutzung der PPK-Sammelstruktur).

Dem Abschluss einer Nebenentgeltvereinbarung (Kostenbeteiligung Abfallberatung und Stellplätze für Sammelgroßbehälter - für Altglas -) mit den Systemen lt. dem als Anlage 2 zu dieser Beschlussvorlage beigefügten Entwurf wird ebenfalls zugestimmt.

Der sechswöchige Abfuhrhythmus für Altpapier (PPK) wird beibehalten. Der Magistrat wird gebeten, die Rahmenbedingungen (insbesondere Altpapiermarkt) weiter zu beobachten und ggf. für den nächsten Leistungszeitraum (2024 - 2026) einen Änderungsvorschlag zu unterbreiten.

Auf die Beschlüsse Nr. 111/2016-2021 vom 11.02.2019 und Nr. 148/2016-2021 vom 16.12.2019 wird Bezug genommen. -/-

**Anmerkungen/Fragen:**

Ergänzende Informationen zum Beschluss:

Dosencontainer fallen weg. Dafür ist die Entsorgung auch über die gelben Säcke möglich. Da beim Finanzamt ein „Betrieb gewerblicher Art“ angemeldet wurde.

Der Stadtverordnete Reiner Nau fragte an, ob im Bereich des Dörfchens eine Aufstellung eines zentralen Containers möglichen sei, da dort aufgrund der beengten Platzverhältnisse keine gelben Tonnen zur Verfügung gestellt werden können und die Entsorgung weiterhin über gelbe Säcke erfolgt.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 30.11.2020**

**(TOP 6)**

**Mitteilungen des Magistrats**

1. Energiebilanz für das Jahr 2019

Das Dokument wird im Gremienportal eingestellt.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 30.11.2020**

**(TOP 7)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Der Stadtverordnete Sven Kempf fragte an, ob der Abfuhrhythmus der grünen Tonne im Herbst / Sommer ausgeweitet werden kann. Herr Damm beantwortete diese Frage damit, dass dazu eine Abstimmung mit dem Regierungspräsidium erfolgen müsste. Es bestände jedoch die Möglichkeit, eine zweite grüne Tonne für 9,40 € im Monat zu bestellen.
2. Anfragen vom Stadtverordnete Reiner Nau:
  - 1) Die Verlegung der Haltestelle am Bahnhof in Anzefahr sollte im Zuge des Bahnausbauprogrammes geprüft werden.
  - 2) Nach Auskunft aus dem hess. Wirtschafts- und Verkehrsministerium ist die fehlende Migrationsvereinbarung nicht der Grund für die Verschiebung der Bahnsteigsanierung am Bahnhof in Kirchhain. Bürgermeister Hausmann bestätigte dies und gab die Information, dass laut aktuellen Planungen der DB Netz und Services im Herbst 2021 mit der Herstellung des Außenbahnsteigs begonnen werden soll und die Barrierefreiheit des Mittelbahnsteiges in 2022 und 2023 geplant ist. Anfang Januar 2021 wird es ein weiteres Abstimmungs-Gespräch mit der DB Netz und Services geben
  - 3) Sachstand VEP: Aufgrund Corona hat sich die Fertigstellung des Entwurfs des Verkehrsentwicklungsplanes verschoben. Ein Sachstandsbericht folgt im nächsten Sitzungszug.
  - 4) Prüfung, ob ein Tisch auf dem Wanderweg (Himmelsbergtour) im Bereich der Lambern wieder installiert werden kann.
3. Der Stadtverordnete Reinhard Heck erkundigte sich nach einem Sachstand zum Munitionsfund „An der Wohra“. Bürgermeister Hausmann gab in Bezug dessen die Rückmeldung, dass derzeit Entsorgungsarbeiten durch eine Fachfirma laufen. Eine Gefährdung für umliegende Anwohner und Bürger besteht nicht.

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Olaf Hausmann, Bürgermeister